

Sausitzisches

Magazin,

Erstes Stück, vom 15^{ten} Januar, 1782.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedrich Fickelscherer.



I.

Lobgesang auf GOTT.

Psalm 68. v. 36.

GOTT ist wundersam in seinem Heiligthume; er ist GOTT Israel; er wird dem Volke Macht und Kraft geben. Gelobt sey GOTT!

Erwecktes Herz, verschweia es nicht
Was dich mit Trosse labet.
GOTT deine starke Zuversicht;
GOTT, der dich so beqabet,
GOTT sey dein Lied. Und dein Gesang
Ertone lauter Preis und Dank
Dem ewigen Erbarmen.

Wer ist Dir, Allerhöchster, gleich
An Allmacht, Weisheit, Güte?
Der Schöpfung weit gestrecktes Reich
Ist Allmacht, Weisheit, Güte. —
Und, was am meisten Tröstung schaft,
Erlösung, dran der Glaube hast,
Ist Allmacht, Weisheit, Güte.

Also hast Du die Welt geliebt,
Daß Du den Mittler schicktest;
Und jeden, der sich ihm ergiebt,
Mit Seligkeit beglücktest.
O Liebe! wer ergründet dich?
O Weisheit! wer erforschet dich?
O Macht! wer kann dich fassen?

Was Du erschaffen, und erlöst,
Das weist Du auch zu schützen.
Der Glaube, der des Sohns sich tröst't;
Hat felsenveste Stützen.
Der Geist, den deine Huld gewährt,
Der Dich und deinen Sohn verklärt,
Läßt keinen trostlos bleiben.

A

Wie